



Niederschrift Nr. 3/2018

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrat Holzhausen

am **Mittwoch, 17.10.2018**

im **Bürgersaal Holzhausen**

Beginn: 20.01 Uhr

Ende: 22.54 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Ortsvorsteher Rolf Lorenz

Ortschaftsräte: Paul Gutmann
Alexandra Hettich
Markus Fürderer
Reinhard Heidiri
Werner Heidiri
Adelbert Siegel

Schriftführerin: Kirstin Böcherer

Weitere Teilnehmer: Bürgermeister Helmut Mursa (20:43Uhr)
Stellvertretender Bürgermeister Johannes Baumgärtner

Es fehlt entschuldigt: Michael Metzger

Nach der Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Einladung zur Sitzung im Mitteilungsblatt am 28.09. und 12.10.2018 veröffentlicht wurde;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil 7 Mitglieder anwesend sind.

Als Urkundspersonen sind bestimmt:

- Herr Werner Heidiri
- Herr Paul Gutmann

Hierauf wurde in die Beratung eingetreten und nachstehendes beschlossen.

Ortsvorsteher Rolf Lorenz

Schriftführerin Kirstin Böcherer

Werner Heidiri

Paul Gutmann

G E M E I N D E M A R C H

Öffentliche Sitzung

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Ortschaftsrats Holzhausen

vom 17.10.2018

TOP 1 **Haushalt 2019, was ist aus 2018 noch offen**

Ortsvorsteher Rolf Lorenz erläutert die Sachlage anhand der Vorlage. Er betont die Notwendigkeit aller noch zu erledigenden offenen Posten.

Herr Lorenz, sowie Herr Bayer (JUMA) schlagen vor, anstatt das Schutzdach zu erneuern, eine neue Hütte in Holzhausen zu errichten. Hierfür soll ein passendes Grundstück gesucht werden.

Herr Lorenz regt die Diskussion über eine Ladesäule für E-Autos am Rathaus Holzhausen an, Kostenpunkt: 5.000.-€

Nach für und wider, stimmt der Ortschaftsrat ab, ob dieser Antrag bestehen bleiben soll.

Ergebnis dieser Abstimmung:

Dafür eine, dagegen fünf, Enthaltung eine.
Somit wird der Antrag vom Ortschaftsrat abgelehnt.

Desweiteren wird über die Notwendigkeit eines Poller Berliner Kissen für 3.000.-€ abgestimmt. Dieser soll „Im Grün“ quer über die Straße kurz vor der Kreuzung Pankratius Haus – Kindergarten angebracht werden.

Ergebnis dieser Abstimmung:

5 Stimmen dagegen, eine Stimme dafür und eine Enthaltung.
Somit wird der Antrag vom Ortschaftsrat abgelehnt.

Herr Lorenz bespricht die Notwendigkeit eines Defibrillators für Bürger.
Als Standort wird die Raiba Holzhausen vorgeschlagen, da diese Video überwacht ist und somit vor Vandalismus geschützt sei.

Werner Heidiri gibt zu bedenken, dass es nicht die Aufgabe eines Ortschaftsrats sei, sich um medizinische Versorgung zu kümmern. Wo beginne man und wo höre man auf.

Herr Förderer hält dagegen, dass nur ein gerettetes Menschenleben die 1.500.-€ Wert sein und er dies befürworte.

Herr Mursa nimmt dazu Stellung und berichtet, dass die in March vorhandenen Defibrillatoren gesponsert wurden oder Privatfirmen oder den Vereinen gehören und der

Bevölkerung zur Verfügung stehen. Dies wären alles wartungsfreie Geräte. Die Gemeinde hat auf eigene Kosten kein Gerät angeschafft.

Die Anschaffung eines solchen Geräts wäre nicht Aufgabe der Gemeinde. Holzhausen könne ggf. über Sponsoren nachdenken und sich somit ein Defibrillator anschaffen.

Herr Lorenz möchte dies nochmal im Gemeinderat diskutieren.

Gestrichen wird der Haushaltsantrag über 5.000.-€ für Spielgeräte auf Spielplätzen/Schulen, da Herr Mursa erklärt, dass es hierfür einen festen Etat gibt.

Beschluss: Der Ortschaftsrat Holzhausen stimmt den Anträgen zum Haushalt 2019 zu und gibt diese an die Verwaltung/Gemeinderat zur satzungsgemäßen Entscheidung weiter.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

TOP 2 Bürgerbüro Holzhausen aktueller Stand

Ortsvorsteher Herr Lorenz liest die Historie des Bürgerbüros Holzhausen vor und fragt Bürgermeister Mursa direkt an, warum sein Wunschkandidat nicht genommen wurde. Herr Lorenz gibt an, über die Vorgehensweise der Gemeinde mit diesem Problem enttäuscht zu sein.

Herr Mursa erläutert, dass sich alle Teilnehmer des Bewerbungsgesprächs gegen diesen Kandidaten entschieden haben. Dieser vermittelte den Eindruck, dass Bürgerbüro Holzhausen als Sprungbrett für eine Verwaltungskariere zu benutzen und sich möglichst bald an der Hochschule in Kehl einzuschreiben.

Des Weiteren berichtet Herr Mursa, dass dies schon die dritte Ausschreibungsrunde war und sich kein adäquater Bewerber gefunden hat. Die Einarbeitungszeiten für ungelerntes Personal beziffert er auf 3-6 Monate.

Der Ortschaftsrat wird herzlich von Herrn Mursa eingeladen, sich einen Überblick zu verschaffen, wie vielfältig und zeitaufwändig die Arbeiten im Bürgerbüro sind.

Beschluss: Sollte es die Verwaltung im Jahr 2018 nicht schaffen, die Stelle zu besetzen, wird ein Vorratsbeschluss an den Gemeinderat auf den Weg gebracht, mit der Bitte, dies im GR in einer der nächsten öffentlichen Sitzungen zu besprechen und zu beraten.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Lärmschutzwall nördliche Brücke Holzhausen-Reute, aktueller Stand

Der Ortsvorsteher Lorenz erläutert, dass das Büro Fichtner seit Mitte 2015 mit der Entwurfsplanung des Lärmschutzwalls durch den Gemeinderat beauftragt wurde. Nach Abstimmung verschiedener Bereiche wie LRA Emmendingen, Netze BW, RP

Freiburg ist man zu dem Entschluss gekommen, dass noch ein geotechnisches Gutachten und eine Expertise/Gutachten zum Naturschutz/Umweltbelang erforderlich sei.

Herr Lorenz zeigt verschiedene Untersuchungsberichte mit Immissionspegeln und Pegelminderungen und erklärt diese.

Die Randbedingungen, um einen favorisierten 8 Meter hohen Erdwall zu bauen, im Hinblick auf fehlende Deponieflächen für Erdaushub, sind anscheinend sehr günstig. Es wird mit einer Bauzeit von ca. 3 Jahren für den Erdwall gerechnet.

Beschluss: Die zum Abschluss der Entwurfsplanung notwendigen Gutachten sind zu beauftragen, die dafür notwendigen Mittel sind im Haushalt 2019 geplant und können auf den Weg gebracht werden.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

TOP 4 Gesamtentwicklung March und Dorfentwicklung „Holzhausen“

Ortsvorsteher Lorenz informiert über das Gemeindeentwicklungskonzept March 2035 und Terminankündigung zur Bürgerbeteiligung. Das Ergebnis der Klausurtagung des Gemeinderats wurde für die Bevölkerung unter www.march.de veröffentlicht.

In kurzen Worten erklärt er, was hinter den Begriffen Ideenwerkstatt, „Neue Mitte March“ und dem Bürgercafé zu verstehen ist.

Auch wurde ein Fragebogen für die Bevölkerung erarbeitet, welcher innerhalb vier Wochen von den Bürgern abgegeben werden sollte. Er führt die Termine von diesen Veranstaltungen noch einmal auf und bittet um rege Beteiligung der Bürgerschaft.

Herr Lorenz befürchtet, dass diese Termine für die Bürger doch zu knapp bemessen sind und fragt Herrn Mursa an, wie er mit diesem Problem umgehen möchte.

Herr Musa teilt mit, dass dies eine ausreichende Zeitspanne wäre und sollte noch Bedarf bestehen auch gerne noch weitere Termine anberaumt werden können.

Seine Erfahrung hat leider nur gezeigt, dass sich die Bevölkerung nicht ganz so rege beteiligt.

Siehe letzter Termin mit ca. 20 Teilnehmern.

Daraufhin bittet Herr Lorenz die Bevölkerung nochmals eindringlich diese Chance zum Mitwirken zu nutzen. Er weist auch darauf hin, dass Holzhausen eine eigene Homepage, hat die man unter <http://www.or-march.de> erreichen kann.

Beschluss: Ortschaftsrat nimmt zur Kenntnis

TOP 5 Ist ein Ortschaftsrat noch zeitgemäß? OR auflösen?

Herr Lorenz regt mit dieser Aussage eine rege Diskussion an.

Herr Förderer fragt an, warum diese Frage gestellt wird. Er und auch die anderen Ortschaftsräte sehen sich als Sprachrohr der Bürger Holzhausens. Sie würden so viel Arbeit in dieses Ehrenamt stecken, dass die Vergütung hierfür ein Witz sei und man auch darauf verzichten könne, wenn man doch nur etwas mehr Entscheidungs- und Mitwirkungsbefugnis hätte. Herr Werner Heidiri schlägt vor, sich die Hauptsatzung der Gemeinde March genau durchzulesen und die gebotenen Kompetenzen einzufordern und zu nutzen.

Beschluss: Alle Ortschaftsräte der Gemeinde March sollen sich zusammensetzen, um die Frage zu klären: „Wie kann man die OR stärken, welche Aufgaben können sie künftig übernehmen?“

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

TOP 5: Verschiedenes

„Tag der Nahversorgung“ April/Mai 2019

Am Sonntag, den 05.Mai 2019 soll ein „Tag der offenen Tür“ mit folgenden Firmen stattfinden:

Bäckerei Zipfel, Blumen Köpfer, Metzgerei Faller, Raiffeisenbank Gundelfingen, Bürgerbüro Holzhausen vertreten durch den OV sowie der Ortschaftsrat Holzhausen. Die Vision ist, den Bürgern das Bewusstsein dafür zu stärken, die heimischen Einkaufsmöglichkeiten zu nutzen um sich z.B. auch im Alter auf kurzen Wegen versorgen zu können. Dies soll dieser Termin nochmals unterstreichen.

Buchsweiler was entsteht dort?

Der Grundriss der früheren Kirche der Siedlung Buchsweiler wurde mit Sandsteinquadern nachgebildet. Die Fläche innerhalb des Umrisses sowie außerhalb entlang der Steine wurde befestigt und aufgeschüttet. Dafür bedankt sich der Ortschaftsrat Holzhausen bei der Gemeinde und dem Bauhof.

TOP 6: Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin stellt fest, dass eine Babyschaukel rausgeschmissenes Geld wäre, da die Jugendliche diese zerstören würden.

Des Weiteren meint Sie, man solle alle Geschwindigkeitsverstöße im Bereich Kindergarten mit 10.-€ verwarren. In diesem Zuge fragt sie, wie es mit dem GVD aussieht.

→ Die Stelle ist ausgeschrieben antwortet Herr Mursa.

Ortsvorsteher Herr Lorenz schließt die Sitzung um 22:54 Uhr.